

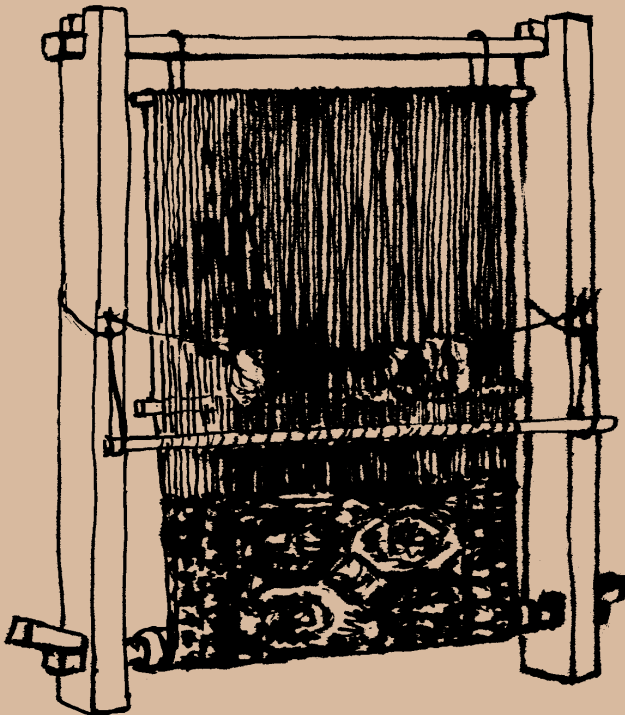
Die Welt der Teppichherstellung (Teil 5)

Der Knüpfstuhl der Sesshaften

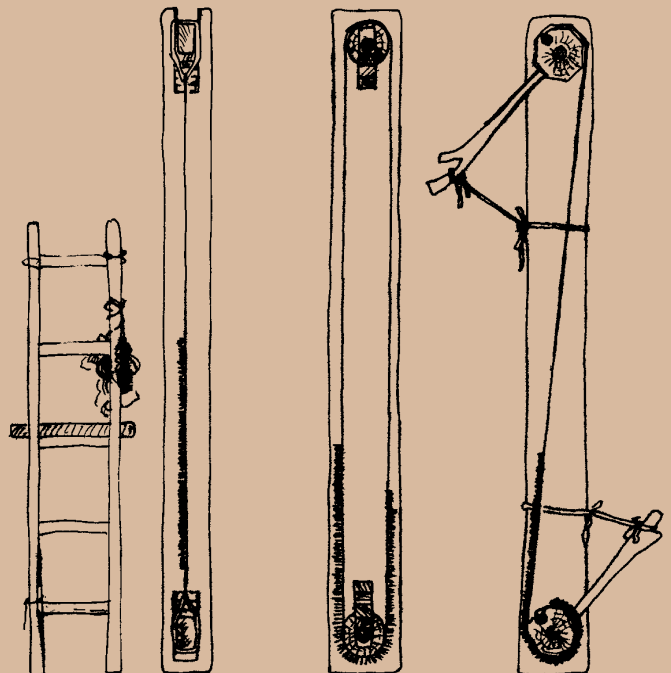
Die sesshaften Knüpferrinnen verwenden in der Regel einen vertikal stehenden Holzrahmen als Knüpfstuhl. An den seitlichen Balken sind zwei Querbäume befestigt: oben der Kettbaum und unten der Zeugbaum. Zwischen diesen wird die Kette aufgespannt. Zwei bewegliche Querstäbe in der Kette schaffen das Webfach, d.h. den Zwischenraum, durch den der Schussfaden durchgezogen wird.

Fortgang der Arbeit immer weiter oben eingeschoben – zum Teil bis in abenteuerliche Höhen, wie z.B. in Kelardasht (Iran), wo die Knüpfstühle an den Hausfassaden angebracht sind. Die andere, weit häufigere Lösung besteht darin, das schon fertige Stück auf den Zeugbaum aufzuwickeln. Dazu müssen die Kettfäden statt am Kettbaum an einem Kettstab angebracht sein, welcher seinerseits am Kettbaum

Werkstätten – nicht nur in Täbriz selbst – verwendet wird. Die Kettfäden werden um den ganzen Rahmen gespannt, so dass zwei zusammenhängende Fadenflächen entstehen, eine vor, die andere hinter den Querbalken. Das fertig geknüpfte Teppichstück wird so vorne herunter, auf der Rückseite heraufgezogen. Für grosse Formate eignet sich der Täbriz-Knüpfstuhl jedoch nicht; sie werden vor-



Vertikaler Knüpf- und Webstuhl mit Kettstab



Kettfaden fixiert, Sitzbank in der Höhe verstellbar

Kettfaden läuft rundum (Täbriz-Knüpfstuhl)

Kettfaden wird aufgerollt (Rollknüpfstuhl)

Die Knüpferrinnen arbeiten etwa auf Brusthöhe. Sie kennen zwei Möglichkeiten, die Arbeitshöhe dem Anwachsen ihres Teppichs anzugleichen: Entweder sie verlagern ihren Arbeitsplatz nach oben oder sie holen das Werkstück nach unten. Für die erste Lösung sind seitlich am Rahmen zwei Leitern angebracht. Ein auf den Sprossen aufliegendes Brett dient als Sitzfläche; es wird mit dem

hängt und in der Höhe verstellbar ist. So kann von Zeit zu Zeit die Arbeitshöhe wieder nach unten korrigiert werden. Da dies aber ein etwas aufwendiger Vorgang ist, werden auch beide Möglichkeiten kombiniert. Dieser einfache Knüpfstuhl ist in vielen ländlichen Haushalten anzutreffen.

Eine technische Verbesserung weist der Täbriz-Knüpfstuhl auf, der in den meisten städtischen

zugsweise auf einem Rollenknüpfstuhl gefertigt. Bei diesem besteht der Kett- und der Zeugbaum aus jeweils einer Rolle, die sich unabhängig voneinander drehen lassen. Die Kettfäden werden oben abgewickelt, die fertige Knüpfarbeit unten um den Zeugbaum aufgerollt.

ki